



Stadt BAD LIEBENWERDA

Gute Laune und Frust

Mit dem Frühling kommt auch der Ärger

Die Sonnenstrahlen locken jeden vor die Tür und ins Grüne. Das ist gut so, jeder soll Kraft tanken und sich entspannen.

Doch gibt es Menschen die den anderen die Entspannung verderben und statt dessen Ärger produzieren: Da möchten sich Kurgäste auf die Bänke am Roßmarkt setzen. Aber das ist unmöglich, weil vorher Jugendliche die Sitzflächen als Abstellfläche für ihre Füße benutzt haben, weil sie sich lieber mit dem Allerwertesten auf die Lehne der Bänke setzen.

Mag sein, dass die jungen Leute bisher nicht darüber nachgedacht haben. Aber dann sollten sie jetzt damit anfangen. Die Mitarbeiter des Ordnungsamtes werden das Nachdenken darüber zunächst durch Hinweise unterstützen. Sollten die wohlgemeinten Hinweise des Ordnungsamtes allerdings nicht helfen, sind die Mitarbeiter angewiesen und befugt, auch Ordnungsstrafen zu verhängen. Möglicherweise werden wir auch das Gespräch mit den Eltern suchen. Man soll aber nicht denken, dass nun nur nach den „kleinen Sünden“ geschaut wird. Auch den abendlichen und nächtlichen Ruhestörungen im Bereich des Roßmarktes wird verstärkt entgegengewirkt werden. Polizei, Sicherheitsdienst und Ordnungsamt werden sich gemeinsam darum kümmern, den Anwohnern mehr Sicherheit zu geben und den Gästen den Aufenthalt in unserer Stadt nicht zu vergraulen.

In diesem Sinne sollten auch die Bürger nicht zusehen, wenn Unfrieden gestiftet wird und Zerstörungen passieren.

Die Gäste sind für die Kurstadt Bad Liebenwerda, also für die Entwicklung der Stadt das wichtigste Potential. Es darf nicht geschehen, dass Unruhe und Zerstörungen dahin führen, dass die Gäste wegbleiben.

All das gilt genauso für den Kurparkbereich, insbesondere für die Wäldchenwiese und den Bereich des Brunnens.

Auch dort werden wir verstärkt Maßnahmen ergreifen, damit der Kurpark von den Gästen ohne Bedenken benutzt werden und auch der Brunnen seiner eigentliche Aufgabe, der Kneipp-Therapie, wieder dienen kann.

Die Stadtverordneten werden in ihrer Sitzung am 4. Juni eine Kurparkordnung beschließen, an die sich in Zukunft jeder halten sollte.

Bis dahin werden die Ordnungskräfte sich bei ihrem Handeln nach der geltenden Ordnungsbehördlichen Verordnung richten.

Besser wäre es, man könnte auf Ordnungsmaßnahmen verzichten, wenn jeder (und natürlich vor allem der, der stört) einfach mal nachdenkt und Rücksicht nimmt.

Wir wünschen uns nicht nur den Frühling, sondern auch den heißen Sommer ohne Ärgernisse in unserer Stadt.

Horst Große
Bürgermeister

9. Auflage des Willkommens-Passes wird vorbereitet

Sehr geehrte Gewerbetreibende, sehr geehrte Geschäftsinhaber, eine Vielzahl neuer Geschäfte und Dienstleistungseinrichtungen haben in letzter Zeit in Bad Liebenwerda eröffnet. Da die „alten Hasen“ aus der Geschäftswelt die Werbewirksamkeit dieses Passes zu schätzen wissen, soll den neuen Unternehmen mit diesem Artikel ein Eintrag in den Willkommens-Pass nahe gebracht werden. Der Willkommens-Pass wird jährlich mit 2000 Stück aufgelegt. Jeder Gast, der eine Kur oder seinen Urlaub im Kurgebiet Bad Liebenwerda verbringt, erhält gegen Entrichtung der Kurtaxe (1,00 Euro/Tag) diesen Willkommenspass von seinem Vermieter ausgehändigt und hat somit die Möglichkeit, alle Angebote des Passes in Anspruch zu nehmen. Die Werbeagentur Rosenhahn Bad Liebenwerda unterstützt Sie gern bei der Gestaltung Ihrer Seite nach Ihren Vorgaben. Als Muster sehen Sie unten die Werbeseite vom Haus des Gastes.

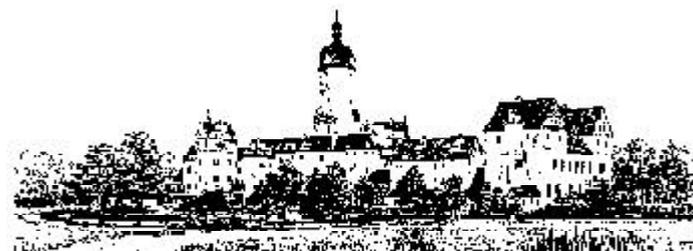
Noch ein Wort zu den Kosten:

An der 8. Auflage des Passes haben sich 20 Unternehmen (diese Teilnehmer werden von uns in den nächsten Tagen persönlich angeschrieben) aus Handel, Dienstleistungs- und Gastronomiegewerbe beteiligt. Dafür zahlten die

Unternehmen, die schon in mehreren Auflagen präsent waren, 102,00 € + MwSt. Für Neukunden wurden wegen der Gestaltung der 126,00 € + MwSt. in Rechnung gestellt. Haben Sie sich für einen Eintrag in der 9. Auflage des Willkommens-Passes entschlossen, dann melden Sie sich bitte telefonisch oder persönlich im Haus des Gastes Bad Liebenwerda bei Frau Stahn oder Frau Czisch. Wir hoffen, Sie beteiligen sich an unserem gemeinsamen Vorhaben auf dem Weg zu einer interessanten Kurstadt.

Vielleicht kennen Sie auch noch andere Interessenten, die auf diese Weise für sich werben wollen. Denn bedenken Sie bitte, dass ein Eintrag pro Heft im Durchschnitt für Sie nur 6 Cent kostet und ein Kurgast dieses Heft mindestens 21 Tage in den Händen hat.

Touristinformation
Haus des Gastes • Bad Liebenwerda
Tel. 035341/628-0



Mitgedacht und Mitgemacht !!

Planung zum Festumzug Stadtfest 2004 - geht in die Startrunde und Bürgerinitiative ist gefragt

In Vorbereitung der Stadtfestwoche „700 Jahre Stadtrecht“ im Jahr 2004, findet am **11. Juni 2003, um 19.00 Uhr** im Rathaussaal die erste Sitzung der Arbeitsgruppe „Festumzug“ statt. Neben den geladenen Vertretern aller interessierten Vereine der Stadt und ihrer Ortsteile, sind auch alle interessierten Bürger herzlich willkommen. Auf dieser Sitzung wird die Thematik und die Aufstellung des Festumzuges vorgestellt. Hinweise, Vorschläge oder auch Kritiken der Anwesenden, sollten in das Konzept des Festumzuges einfließen. Des Weiteren wird mit der Vergabe der einzelnen Bilder/Darstellungen an Vereine, Gruppen und Darsteller begonnen. Die Vorbereitung zu diesem Festumzug, der ein Höhepunkt der Stadtfestwoche (14. bis 23. Mai 2004) werden soll, sind sehr umfang- und arbeitsreich. Jeder der in der Arbeitsgruppe mitarbeiten möchte ist herzlich willkommen. Ich freue mich auf Ihr Kommen und ihre Mitarbeit.

Michael Ziehlke
Leiter Arbeitsgruppe Festumzug

Der Kur- und Fremdenverkehrsverein Bad Liebenwerda e.V. lädt ein zur Mitgliederversammlung 2003

Werte Vereinsmitglieder, der Bau des „Wonnemars“ hat begonnen und der Grundstein hierzu wurde vor wenigen Tagen gelegt. Damit verbunden werden an uns Vereinsmitglieder auch zunehmend höhere Erwartungen und Anforderungen gestellt. Um diesen zukünftigen Aufgaben gerecht zu werden, sollten Sie, wertes Vereinsmitglied, Ihre Ideen und Ihr Engagement in den Verein mit einbringen.

Aus diesem Grund möchte Sie der Vorstand des Kur- und Fremdenverkehrsvereins Bad Liebenwerda e.V. recht herzlich zur Mitgliederversammlung 2003 am 10. Juni 2003 um 19.00 Uhr in das Haus des Gastes einladen.

Zur Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
2. Kassenbericht des Schatzmeisters
3. Neuwahl des Vorstandes
4. Aussprache über weitere Aktivitäten des Vereins
5. Aufstellung eines Arbeitsplanes

Der Vorstand würde sich freuen, Sie zu dieser Mitgliederversammlung begrüßen zu können. Auch interessierte Bürger und Gäste sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand

• Stadtmarketing informiert •



Erfahrungsaustausch der Sprecher der Arbeitskreise

Bericht über die Koordinierungssitzung der Sprecher der Arbeitskreise des Stadtmarketing-Projektes

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 15. April 2003 trafen sich in der Sparkasse Elbe-Elster in Bad Liebenwerda die Sprecher der fünf Arbeitskreise und ihre Vertreter zu einer ersten Koordinierungssitzung. Eingeladen waren dazu auch die Vorsitzenden der im Stadtparlament vertretenen Fraktionen. Zugegen waren der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Herr Thomas Richter und Herr Götz Bergemann, Fraktionsvorsitzender der SPD. Die Zusammenkunft diente vor allem dem Erfahrungsaustausch der fünf Arbeitskreise des Stadtmarketing-Projektes in Bezug auf Arbeitsweise, Inhalte und Ergebnisse.

Nach Erläuterung der Vorgehensweise bei der Leitbilderstellung durch einen Vertreter der zentralen Projektsteuerung hatten die anwesenden Sprecher aus den Arbeitskreisen die Gelegenheit, ihre Eindrücke, Erfahrungen und zum Teil auch Ergebnisse aus den bisherigen 3 Arbeitstreffen darzulegen. Für den Arbeitskreis **"Wirtschaft und Verkehr"** berichtete Herr Wolfgang Vetter und erwähnte dabei das konstruktive Engagement aller Teilnehmer, wobei die Mitarbeit von Herrn Engelmann als Vertreter der Stadtverwaltung die Arbeitsatmosphäre sehr positiv beeinflusst. Zu den wichtigsten Themen bisher zählten u. a. Bemühungen zur Schaffung von Ausbildungsplätzen, der Besiedelung der Gewerbegebiete und Überlegungen zur Verbesserung der Infrastruktur. Ergänzend begründete Herr Wolfgang Stier die Notwendigkeit der Schaffung eines Firmennetzwerkes.

Herr Lothar Wendt als Sprecher des Arbeitskreises **"Kur/Tourismus/Sport"** verwies in seinem Beitrag auf die ideale Zusammensetzung sowie das große Interesse an der Mitarbeit. Wichtig sind seiner Meinung die Kontakte zur Stadtverwaltung und zu den Stadtverordneten.

Als Beispiele für bedeutsame Projekte nannte er u.a. die geplante Touristenstation in Maasdorf und die bereits erarbeiteten thematischen Radtouren. Unbedingt erforderlich ist ein aktuelles Werbematerial für die Kurstadt. Vorbereitungen dazu laufen bereits in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle des Tourismusverbandes.

Der Sprecher des Arbeitskreises **"Kultur/Freizeit/Geschichte"**, Herr Karsten Bär brachte zum Ausdruck, wie unterschiedlich zum Teil die Ansprüche und Erwartungen seitens der Teilnehmer sind. Auch zeigt sich, dass ein Leitbild nicht immer für sehr wichtig angesehen wird, jedoch als Orientierung für die künftige Entwicklung unerlässlich ist. Zum derzeitigen Arbeitsstand verwies er auf konkrete Projekte bzw. Aktionen wie das Leitsystem für Denkmale und Sehenswürdigkeiten, den angedachten Koordinierungsausschuss für Kultur, die Wiederbenennung des Olympiaweges u.a.

Für den Arbeitskreis **"Bildung/Jugend/Familie und Senioren"** erläuterte deren Sprecher, Herr Hans Berger, wie ausgeprägt das Interesse an der Stadtentwicklung und dabei insbesondere an der Stabilisierung Bad Liebenwerdas als Schulstandort ist. Auch möchte man positive Akzente hinsichtlich der Familien- und Seniorenarbeit setzen sowie mit neuen Ideen das Interesse der Jugend an der Mitgestaltung wecken.

Dass die Mitarbeit im Arbeitskreis begeistert, zeigt sich darin, dass trotz unterschiedlicher Interessen gemeinsame Ziele wie z.B. der Erhalt des Gymnasiums verfolgt werden.

Frau Heidrun Matthes berichtete aus der Tätigkeit des Arbeitskreises **"Landwirtschaft/Dorfentwicklung/Lokale Agenda"** und verwies dabei auf die unterschiedliche Strukturierung der Ortsteile sowie deren kulturelle Vielfalt. Wünschenswert wäre es, wenn alle 15 Ortsteile am Arbeitskreis teilnehmen könnten. Der Hinweis, dass in einigen Ortsteilen ein kommunikatives Zentrum fehle, sollte die Betreffenden zu verstärkter Eigeninitiative veranlassen. Beispielhafte Aktivitäten gibt es neben anderen Ortsteilen auch in Maasdorf, wo insbesondere auf Vereinsebene ein reges Dorfleben organisiert wird.

Herr Thomas Richter als auch Herr Götz Bergemann bekundeten in ihren Diskussionsbeiträgen die Notwendigkeit, das zu erarbeitende Stadtleitbild noch vor der Kommunalwahl durch die Stadtverordnetenversammlung zu verabschieden.

Dazu wird derzeit ein entsprechender Fahrplan erarbeitet.

Bis zur Sommerpause haben sich alle fünf Arbeitskreise jeweils sechsmal getroffen. Eine 2. Koordinierungssitzung der Sprecher am 19. August 2003 soll dem vielfach geäußerten Wunsch nach Fortsetzung des Meinungs- und Erfahrungsaustausches Rechnung tragen. Gleichzeitig soll der erste Entwurf des Leitbildes diskutiert werden.

Für weitere Vorschläge, Hinweise und Anregungen Ihrerseits bin ich sehr dankbar.

Ihr Gerhard Thieme

Büroleiter Stadtmarketing - Telefon 035341/997619

Ausstellung Liebenwerdaer Frauen & Kunst - Eine Ausstellung der Superlative

Die Ausstellung, die bis 17. August 2003 im Kreismuseum Bad Liebenwerda anzuschauen ist, öffnete am 11. Mai ihre Pforten. Im Bürgerhaus der



Kurstadt fanden sich vor der Eröffnung die 21 Ausstellerinnen mit ihren Gästen ein. Für viele der erste Besuch in diesem neu erbauten Haus. Herr Ralf Uschner, Leiter des Kreismuseums, hob besonders die künstlerische Vielfalt hervor, mit der sich die Frauen zwischen

18 und 82 Jahren unserer Kurstadt, einschließlich Ortsteile, beschäftigten.

Malereien, die die Sinne beflügeln, Freude an der textilen Handarbeit, Arbeiten mit Ton, Poesie und Gedanken auf Papier gebracht: es ist eine Ausstellung, die sicher viele Besucher anziehen wird.



Frau Stiehler überbrachte als

Vertreterin die Grüße des Bürgermeisters der Kurstadt und wünschte dieser Ausstellung viele Besucher. Die Schülerinnen und Schüler des Echtermeyer-Gymnasiums erfreuten die Anwesenden durch darstellendes Spiel. In ihrem Pogramm wurde besonders das Gedicht -Worte- von der Autorin Erika Wiesner aus dem Ortsteil Lausitz ausdrucksstark dargeboten. Sie stellten die Kraft des Wortes, ob gut oder böse, im menschlichen Leben dar. Auch das Spiel der Hände, die Gesten, welche die jeweiligen Gefühle der Menschen ausdrückten, beeindruckten die Besucher sehr. Der Beifall am Ende der Dabietionen zeigte, dass das Pogramm gut ankam. Dank den Mädchen und Jungen und ihrer Lehrerin Frau Christine Jende, die das Pogramm gestalteten. Musikalisch begleiteten diese Eröffnungsfeier Erika Wiesner und ihre Tochter Diana Brochwitz mit barocker Musik auf Blockflöten.

Zu Beginn der Veranstaltung er hielt jede Ausstellerin anlässlich des Muttertages eine rote Rose überreicht.

Liebe Leser!

Es lohnt sich, diese vielfältige Ausstellung zu besuchen. Von Mittwoch bis Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr und am Wochenende von 10.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 17.30 Uhr kann diese Ausstellung besichtigt werden. Am Pfingstmontag, dem 09. Juni, kann die Besichtigung der Ausstellung mit einem Besuch des Cafés auf dem Lubwarturm verbunden werden

Brunhilde Arndt

Haus des Gastes

Tel. 035341/628-0



• Ausstellung im Wintergarten •

„Farbenpracht in Öl“ - Zu diesem Thema stellt Steffen Zippel aus Bad Liebenwerda, Stillleben, Porträts und Landschaften im Monat Juni und Juli aus.

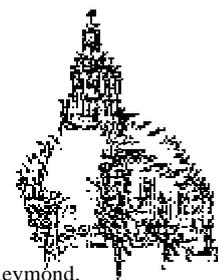
- **01.06.03** **Konzertmuschel am Haus des Gastes**
15 Uhr Kurkonzert mit den Elstertaler Blasmusikanten
- **03.06.03** **Spaß an Handarbeiten**
19 Uhr Gebühr: monatlich 2,50 Euro, einmalig 1,50 Euro
- **03.06.03** **Treffen der Krabbelgruppe**
9 Uhr der Kirchengemeinde Bad Liebenwerda mit Frau Meißner (Gesellschaftszimmer)
- **05.06.03** **Chorprobe**
19 Uhr des Kurstadtsingkreises
- **08.06.03** **Konzertmuschel am Haus des Gastes**
15 Uhr Kurkonzert mit der Peter-Steinert-Band und Sängerin
- **10.06.03** **Spaß an Handarbeiten**
19 Uhr Gebühr: monatlich 2,50 Euro, einmalig 1,50 Euro
- **11.06.03** **Kurtanz**
19 Uhr mit Micha's Tanzdiskothek
- **12.06.03** **Chorprobe**
19 Uhr des Kurstadtsingkreises
- **15.06.03** **Konzertmuschel am Haus des Gastes**
15 Uhr Kurkonzert mit den Schwarzheider Musikanten
- **17.06.03** **Spaß an Handarbeiten**
19 Uhr Gebühr: monatlich 2,50 Euro, einmalig 1,50 Euro
- **17.06.03** **Treffen der Krabbelgruppe**
9 Uhr der Kirchengemeinde Bad Liebenwerda mit Frau Meißner (Gesellschaftszimmer)
- **18.06.03** **Der Seniorenbeirat**
15 Uhr lädt herzlich zu einem gemütlichen Kaffeemittag ins Haus des Gastes ein - mit Musik Bei schönem Wetter findet die Veranstaltung im Freien (Biergarten) statt.
- **19.06.03** **Chorprobe**
19 Uhr des Kurstadtsingkreises
- **22.06.03** **Jubiläumskonzert 10 Jahre Kurstadt-Singkreis**
15 Uhr „Fröhlich klingen uns're Lieder“ in der Konzertmuschel am Haus des Gastes
- **22.06.03** Verkaufsausstellung
14-17 Uhr Böhmisches Glas
- **24.06.03** **Spaß an Handarbeiten**
19 Uhr Gebühr: monatlich 2,50 Euro, einmalig 1,50 Euro
- **29.06.03** **Konzertmuschel am Haus des Gastes**
mit der Röderländer Blasmusik

Sonstige Veranstaltungen:

- **28.05.03** **Zeischa:** Tagesbusfahrten mit den Senioren
- **29.05.03** **Thalberg:** Tag der offenen Tür der FFW
- **31.05.03** Schlauchbootrennen der Freiwilligen Feuerwehren Schwarze Elster Bad Liebenwerda
- **06.-08.06.03** **Zobersdorf:** Kinder- und Sportfest 2. Zobersdorfer Kutschenkorso
- **06.-08.06.03** **Theisa:** Dorf-, Kinder-, Sportfest
- **07./08.06.03** **Kosilenzien: 25 Jahre Burgwallfest**
- **14./15.06.03** **Landpartie**
am Bielighof Bad Liebenwerda
- **13.-16.06.03** **Möglenz:** Dorf- und Kinderfest
- **14.06.03** **Oschätzchen:** Reiterfest
- **18.06.03** **Zeischa:** Fahrt der Senioren im Rahmen der Brandenburgischen Seniorenwoche
- **20.06.03** **Orgel Konzert**
19 Uhr mit Bernd Schneider in der Nikolai-Kirche
- **21./22.06.03** **Thalberg:** Sportfest des Grün-Weiß 21 Thalberg e.V.

- **22.06.03** **Dobra:** Kreisreiterjugendtag des Landkreises Elbe-Elster
- **27.-29.06.03** **Lausitz:** Dorffest

SAXDORFER SOMMERMUSIK Musik und Gartenkunst - Symbiose in Saxdorf



- **Pfingst-Sonnabend, 07.06.2003 • 17.00 Uhr**
„Die Geburt der Rose“
mit Texten von Shakespeare und Manuela du Bois-Reymond,
Musik: Burkhard Söll, / Daniel Condamines (Tanz)
- **Pfingst-Montag, 09.06.2003 • 17.00 Uhr**
Konzert mit Musikern der Dresdner Philharmonie,
Leitung: Norbert Schuster
- **Sonntag, 22.06.2003 • 17.00 Uhr, Galerie**
„Meine Rose“ • Deutsche und koreanische Lieder
Ducksoon Park-Mohr • Sopran/Jürgen Werner • Klavier

Der Unkostenbeitrag zu den Veranstaltungen beträgt 6,00 € .
Der Garten ist von April bis Oktober jeweils Mittwoch, Samstag und Sonntag geöffnet (Unkostenbeitrag: 2,00 €). Für Konzertbesucher ist der Gartenbesuch frei.

Technisches Denkmal Louise • Domsdorf Kunst, Musik und Geschichte

7. Juni bis 28. Juni 2003 • Kraftwerkshalle •
„BLUMEN“ - Fotoausstellung der Gruppe OSRAM (Berlin)
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 10 bis 15 Uhr Samstag bis Sonntag 10 bis 16 Uhr

Reiterfest

14./15.06.03 • in Oschätzchen

Samstag, den 14.06.2003 - Kreisfahrertag
ab 10 Uhr Gespannvorfürungen und Geländeprüfungen

Sonntag, den 15.06.2003 - Reitertag
ab 10.00 Uhr Dressurprüfungen 13.00 Uhr Umzug mit Blaskapelle
ab 13.00 Uhr Schaubilder, Dressur- u. Springprüfungen



Nicht nur für Kinder - Pfingsten im Museum Bad Liebenwerda

Eine gute Tradition: Zum Pfingstmontag öffnet das Bad Liebenwerdaer Museum seine Türen besonders weit für die kleinen Gäste. Zum Kindertag gibt es nicht nur das Museum zu entdecken, dort kann dann auch gebastelt, gerätselt und gespielt werden. Ein Besuch des Puppentheaters lockt ebenso wie das Preisausschreiben, bei dessen Lösung der Aufstieg auf den Lubwarturm ganz sicher behilflich ist. Der lohnt sich übrigens auch für die Erwachsenen - und das nicht nur wegen des Turmcafés. Von der Spitze des Lubwarts streift der Blick über die inmitten von Grün angelegte altherwürdige Stadt, die gerade beginnt, sich für das bevorstehende 700-jährige Stadjubiläum im nächsten Jahr zu schmücken. Der Turm ist zudem das Wahrzeichen der Stadt. Er wurde als Bergfried der mittelalterlichen Burganlage vermutlich Ende des 12. Jahrhunderts errichtet. Im 13. Jahrhundert saß hier das Geschlecht derer von Iteburg, und 1384 stürmten die Liebenwerdaer Bürger das Raubritternest des von Rammelshain unterhalb des Lubwart. Im Mittelalter befand sich in den Gebäuden unterhalb des Turmes die Verwaltung des kurfürstlich-sächsischen Amtes Liebenwerda. Nachdem die Region 1815 an Preußen kam, etablierte sich das bis heute hier befindliche Amtsgericht. Außerdem befinden sich das zum Amtsgericht gehörige Grundbuchamt und die Sparkasse Elbe-Elster auf dem Burg- und Schlossgelände. Nicht zu vergessen das Kreismuseum Bad Liebenwerda, untergebracht im renovierten Gesindehaus.

- **ab 10 Uhr • Preisausschreiben, Bastelei, Aufstieg auf den Lubwarturm, Turmcafé**
- **10 Uhr • Hänsel und Gretel, Marionettentheater Original Bunte Bühne, Hans Joachim Pandel**
- **15 Uhr • Die wirklich wahre Geschichte von Hase und Igel oder „Was Bauer Hafenkorn auf seinem Feld erlebte“**
fundus - Das Museum auf Rädern, Olaf Bernstengel, Dresden

Kinder- und Sportfest 2003 in Zobersdorf vom 6. bis 8. Juni 2003

Freitag, den 06.06.2003

- 19.30 Uhr: AH-Turnier Fußball
Reichenhain, Veilchen 04 / Möglenz, Bad Liebenwerda, Koßdorf / Zobersdorf
- 20.00 Uhr: Oldies zum Zuhören und Tanzen im Festzelt

Sonnabend, den 07.06.2003

- 13.30 Uhr F-Junioren Fußballturnier
(Gröditz / Bad Liebenwerda, Elsterwerda/Biehla / Schlieben)
- 16.00 Uhr Dorfmeisterschaften Fußball
- 17.00 Uhr Damen-Fußball: Gröditz / Möglenz
- 20.00 Uhr Live-Musik der 60'er, 70'er, 80'er Jahre mit der „Tässchenband“ aus Merschwitz im Festzelt

Sonntag, den 08.06.2003

- 9.00 Uhr Fußballturnier E-Junioren
(Gröditz / Bad Liebenwerda, Uebigau/Bönitz / Präsen/ Reichenhain)
- 10.30 Uhr Frühschoppen mit den Zeischaer Blasmusikanten
- 10.30 Uhr Erbsensuppe
- 14.00 Uhr **2. Zobersdorfer-Kutschenkorso**
(Teilnehmer ca. 25 verschiedene Gespanne mit Trachten)
- 16.30 Uhr Die rasende Kettensäge aus Dobra (Roland Karl)
(Figurenschnitt aus Holzstämmen mit der Kettensäge)
- 17.30 Uhr Siegerehrung (Preiskegeln)
Ermittler der zwei Gewinner der Ballonfahrt
- 18.30 Uhr Start des Heißluftballons von Tyczka-Minol

Springburg, Preiskegeln, Kletterstange, Kinderanimation
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!!

Ein kulturelles Erlebnis - Schulförderverein des Echtermeyer-Gymnasiums lädt ein

Unter dem Motto „Wir können auch anders“ präsentieren sich Schülerinnen und Schüler des Echtermeyer-Gymnasiums Bad Liebenwerda. Schwächen des Lebens werden aufgespießt, Gedichte in Szene gesetzt und Liebesszenen adaptiert. Musikalisch unterstützt der Chor des Gymnasiums das Programm, welches um 19.00 Uhr beginnt.

Bereits ab 18.00 Uhr präsentiert der Kunstbereich Keramikarbeiten zum Anschauen und Verkauf.

Zu dieser Veranstaltung lädt der Schulförderverein die Förderer und Freunde des Echtermeyer-Gymnasiums ein, aber auch Schülerinnen und Schüler, Eltern und alle, die Lust auf ein kulturelles Erlebnis haben.

Übrigens ist es eine gute Gelegenheit das neue Bürgerhaus am Lubwarturm von innen in Augenschein zu nehmen. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit im Turmcafé und im Museum bei einem Getränk und einem Imbiss den Abend ausklingen zu lassen. Hier erwarten Sie Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12.

Also bis Donnerstag am 5. Juni 2003 im Bürgerhaus in Bad Liebenwerda.

Der Schulförderverein

Sommerferien im Schullandheim „Täubertsmühle“

(OT Friedersdorf / 03238 Rückersdorf - bei Doberlug - Kirchhain)
Die Kreativitätsschule „MUBIFANT“ Elsterwerda bietet für den die Zeiträume • 06.07. - 12.07.03 • 13.07. - 19.07.03 • 20.07. - 26.07.03 für Kinder von 7-13 Jahren erlebnisreiche Ferien mit einer Veranstaltung des Kampfsportvereins, einer Zauber- und Exotenshow sowie vielen anderen Freizeitmöglichkeiten im Schullandheim „Täubertsmühle“ an. Die eigene Anreise erfolgt sonntags von 14.00-15.00 Uhr und die eigene Abreise sonntags abends von 9.00 bis 10.00 Uhr.

Der Teilnahmebeitrag pro Woche beträgt 168,- EUR.

Infos unter 03533/163033.



14./ 15.06.2003 auf dem Bielighof in Bad Liebenwerda, Fischergasse 16

Samstag, den 14. Juni 2003

- 10.00 Uhr Eröffnung der Landpartie mit der Party Disco und Musik am laufenden Band
- Bauernmarkt mit Produkten aus der Region
- Kinder lassen Brieftauben fliegen
- Verkauf von frischem Hausgeschlachteten im Hofladen
- Korbmacher, Harkenmacher, Keramik, Floristik
- ab 12.00 Uhr Erbsensuppe aus der Gulaschkanone, Schaschlyk, Bratwurst usw.
- 13.00 Uhr Voltigiergruppe Schülerhof aus Dobra
- 14.00 Uhr 4. Kranzreiten auf dem Bielighof (1. Platz - Wildschwein)
- 16.00 Uhr Musiktheater der Grundschule
- ab 19.00 Uhr Tanz bis in die Nacht mit Apollo Hypnose-Show EE und Sommersonnenwendfeuer

Sonntag, den 15. Juni 2003

- ab 10.00 Uhr Frühschoppen mit Caren's Country Spezial Duo
- ab 12.00 Uhr Mittagessen: gebackenes Lamm und Wildschwein
- 13.00 Uhr Musikalische Umrahmung mit dem Flachland Tiroler
- 15.00 Uhr Cheerleader aus Bad Liebenwerda
- 16.00 Uhr Musikschule
- 16.30 Uhr Modenschau

An beiden Tagen

- Armbrustschießen
(1. Platz: Damwild 2. Platz: Kamerunschaf
3. Platz: Zwergziege)
- Spaß und Spiel für Kinder, Hüpfburg, Schminken, Bastelstraße, Ponyreiten, Kremserfahrten
- Für Essen und Trinken, Kaffee und Kuchen ist gesorgt

2. Kutschenkorso in Zobersdorf am 08.06. 2003



Beginn 14.00 Uhr
auf dem
Sportplatz
von Zobersdorf

(Voranmeldung
bis 01.06.2003
unter:
0173/ 7083029)

Evangelische Kirche

• an allen Sonntagen mit Kindergottesdienst

Gottesdienste

- **01.06.03** 10.00 Uhr Andacht
- **08.06.03** 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl
- **09.06.03** 14.00 Uhr ökum. Gottesdienst in Dobra anschl. Kirchenkaffee
- **15.06.03** 10.00 Uhr Gottesdienst
- **22.06.03** 10.00 Uhr Gottesdienst
- **29.06.03** 10.00 Uhr Gottesdienst



• **29.05.03 bis 01.06.03** Ökumenischer Kirchentag in Berlin

Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft

- (bei Frau Bommel, Bahnhofstr. 7),
Montag, den 23.06.03 um 15.00 Uhr
- **Frauenhilfe** (im Pfarrhaus, Markt 24),
Mittwoch, den 04.06.03 um 15.00 Uhr
 - **Besuchsdienstkreis** (bei Frau Spenn)
Dienstag, den 17.06.03 um 15.00 Uhr
 - **Gebetskreis** (im Gemeindehaus, Südring 15)
Dienstag, den 10.06.03 um 19.00 Uhr
 - **Treff - after - eight** (Stangengärtenstr. 29)
Dienstag, den 17.06.03 um 20.00 Uhr
 - **Bibel-Gesprächskreis** (im Pfarrhaus)
Donnerstag, den 22.05.03 19.30 Uhr
 - **Kantorei** (im Gemeindehaus)
jeden Montag um 19.30 Uhr

Kirche auf dem Land

- **Dobra** - Pfingstmontag, den 09.06.03 14.00 Uhr ökum. Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
- **Maasdorf** - Donnerstag, den 12.06.03 um 19.00 Uhr
Gemeindeabend im Gemeinschaftshaus
- **Zeischa/Zobersdorf** - Mittwoch, 18.06.03 um 19.30 Uhr
Gemeindeabend (im Sportlerheim)

Bibelmobil

Mittwoch, 18.06.03 nachmittags und Donnerstag, den 19.06.03 bis abends auf dem Marktplatz für Sie geöffnet. (Gemeindeabend im Bibelmobil am Donnerstag, den 19.06. um 19.30 Uhr).

Seit 1992 tourt das Bibelmobil, ein Berliner Doppelstockbus, durch die Städte und Dörfer in Deutschland und auch im Ausland. Eine Aktion evangelischer - katholischer Zusammenarbeit. Bisher besuchten 290.000 Menschen den Bus, darunter über 2000 Schulklassen. Die Ausstellung zur Entstehungsgeschichte der Bibel führt in die Vergangenheit und stellt Bezüge zur Gegenwart her - unsere deutsche Sprache, europäische Kultur, Feste, Feiertage und vieles mehr. Ein Büchertisch, fremdsprachige und Blindenbibeln sowie die kleinste Bibel der Welt sind an Bord.

Orgelkonzert

• **Freitag, 20. Juni 2003 um 19.00 Uhr in der Kirche**
Konzert von Bernd Schneider mit Orgelwerken der Barockzeit von Johann S. Bach, Samuel Barber und Jim Parker

Kantorei lädt zu Mitwirkung ein – neues Projekt startet am 2. Juni 2003

Nach der erfolgreichen Aufführung von „Gospel-Experience“ am 17. Mai und ihrer Fahrt zum 1. ökumenischen Kirchentag in Berlin beginnt die Kantorei Bad Liebenwerda am 2. Juni mit den Proben für ein neues Projekt: Nun steht das bedeutendste Oratorium der Romantik auf dem Programm: „Elias“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Z. T. sehr bekannte, ganz verschieden gestaltete, mal lyrisch und zu Herzen gehende, mal kraftvoll-aufrüttelnde Chöre werden gemeinsam erarbeitet und am 9. November im Zusammenwirken mit anderen Chören, einem großen Sinfonieorchester und Solisten aufgeführt. Die letzte Aufführung des „Elias“ in Bad Liebenwerda ist schon 10 Jahre her – die Gelegenheit, solch ein Meisterwerk mitsingen zu können, ist selten! Die Kantorei probt montags (außer in den Schulferien, 19.30-21 Uhr im Gemeindehaus Südring 15 und lädt herzlich zur Mitwirkung ein! Kontakt: Kirchenmusikerin Dorothea Voigt, Fr. Naumann-Str.1, Bad Liebenwerda, Tel 035341/493912, Email : dv@orgelbau.de

Johannes Fest in Bad Liebenwerda am Samstag, den 21. Juni 2003 mit Uwe Lal



Am 21. Juni 2003 findet das 4. JohannesFest statt - diesmal unter dem Motto „Voll im Wind“ in Bad Liebenwerda (in und vor der Nikolai-Kirche).

Viele erinnern sich noch gern an die letzten Johannesfeste in Lausitz und Plessa! Groß und Klein sind eingeladen, in lustigen Wettspielen ihre Kräfte zu messen, die Romantik des Johannesfeuers zu genießen und sich von Sketchen und Live-Musik unterhalten zu lassen.

Einer der Höhepunkte wird das MitmachKonzert „Voll cool“ des Liedermachers Uwe Lal um 17.30 Uhr sein. Uwe Lal gestaltet jährlich ca. 150 Mitmachkonzerte für Kinder und Erwachsene im gesamten Bundesgebiet. Mittlerweile kann er auf die reiche Erfahrung aus ca. 1500 Mitmachkonzerten zurückgreifen; er weiß, was bei Kindern ankommt und auch Erwachsene begeistert. Meist sitzen die Kinder zu Anfang noch gespannt auf ihren Plätzen, aber schon nach den ersten Takten von Uwe Lal kommt Bewegung in 's Spiel. Die anfängliche Scheu legt sich schnell, und schon bald ist der Raum voller fröhlich mitsingender und mitmachender Kinder. Uwe Lal versteht es, für alle Altersstufen ansprechende und unterhaltende Musik zu bieten, die einfach zum Mitmachen herausfordert! Bewegungslieder gibt es genauso wie einfache Mitsinglieder, Lieder zum Zuhören genauso wie Lieder, die zum Rollen- oder Maskenspiel einladen.

Programm:

- 15 Uhr Kirche : Beginn „Voll im Wind“
- Ab 15.30 Spielaktionen für Groß und Klein auf dem Marktplatz
- 17.30 Uhr Mitmachkonzert mit Uwe Lal ab 19 Uhr Johannesfeuer, Grillen, Sketche und Musik
- gegen 21 Uhr Abendsegen am Lagerfeuer

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Katholische Kirche

Gottesdienste im Juni

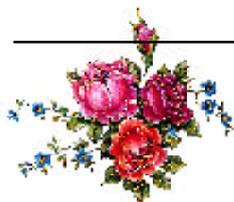
- | | |
|-------------------------|-------------------------------------|
| • Sonntag | 7.30 Uhr und 9.30 Uhr heilige Messe |
| • Montag | 18.30 Uhr Abendmesse |
| • Dienstag + Donnerstag | 7.30 Uhr heilige Messe |
| • Freitag | 9.00 Uhr heilige Messe |

Besondere Feiertage

- Pfingstsonntag/ Sonderkollekte der „Aktion Renovabis“
7.30 Uhr Frühmesse/ 9.30 Uhr Hochamt/
10.30 Uhr Taufe des Kindes Georg Willibald Lange
- Pfingstmontag
7.30 Uhr Frühmesse/ 9.30 Uhr Hochamt
- Dreifaltigkeitssonntag (15.06.03)
7.30 Uhr Frühmesse/ 9.30 Uhr Feier der Erstkommunion
- Fronleichnamsdonnerstag (19.06.03)
7.30 Uhr hl. Messe im Marienheim/ 18.30 Uhr Abendmesse
- Fronleichnamssonntag (22.06.03)
nur 7.30 Uhr Frühmesse/ 10.00 Uhr gemeinsamer Fronleichnamsgottesdienst und Prozession in Mühlberg, anschl. Gemeindenachmittag

Einladungen:

- 03.06. Treffen der Familienkreise und Interessierter zur Vorbereitung von Fronleichnam
- 05.06.03 Treffen der Firmkandidaten 18.00 bis 19.30 Uhr
- 06.06.03 Ministrantenstunde um 16.30 Uhr
- 17.06.03 Reinigungshilfe in der Klosterkirche zu Mühlberg um 9.00 Uhr



Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren im Monat Juni recht herzlich

Bad Liebenwerda

Frau Ingrid Jäschke	am 02.06.	zum 89. Geburtstag
Frau Anneliese Lehmann	am 03.06.	zum 71. Geburtstag
Herr Gerhard Mattisseck	am 03.06.	zum 71. Geburtstag
Herr Franz Schönherr	am 03.06.	zum 70. Geburtstag
Frau Herta Lassahn	am 05.06.	zum 71. Geburtstag
Herr Gerhard Mahr	am 05.06.	zum 71. Geburtstag
Frau Käte Niesel	am 06.06.	zum 73. Geburtstag
Frau Elisabeth Prinz	am 06.06.	zum 80. Geburtstag
Frau Marta Stutz	am 08.06.	zum 78. Geburtstag
Herr Heinz Knöfel	am 09.06.	zum 83. Geburtstag
Herr Harro Panzenhagen	am 09.06.	zum 72. Geburtstag
Frau Herta Göpel	am 10.06.	zum 81. Geburtstag
Herr Walter Schemmel	am 10.06.	zum 73. Geburtstag
Frau Waltraud Schneider	am 10.06.	zum 79. Geburtstag
Frau Irmgard Große	am 11.06.	zum 73. Geburtstag
Frau Hilda Hennig	am 13.06.	zum 77. Geburtstag
Herr Joachim Kratzer	am 13.06.	zum 73. Geburtstag
Frau Marianne Lorenz	am 15.06.	zum 73. Geburtstag
Frau Irene Schiffner	am 15.06.	zum 76. Geburtstag
Frau Ilse Lehmann	am 19.06.	zum 79. Geburtstag
Frau Marianne Liersch	am 21.06.	zum 83. Geburtstag
Herr Martin Balzer	am 22.06.	zum 81. Geburtstag
Herr Hermann Lehmann	am 22.06.	zum 91. Geburtstag
Frau Ella Bornack	am 24.06.	zum 82. Geburtstag
Herr Horst Dittmann	am 25.06.	zum 70. Geburtstag
Herr Günter Priebe	am 25.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Anneliese Dörschel	am 26.06.	zum 83. Geburtstag
Herr Gerhard Falkmeier	am 26.06.	zum 78. Geburtstag
Frau Elisabeth Foethke	am 26.06.	zum 81. Geburtstag
Frau Annemarie Koch	am 26.06.	zum 77. Geburtstag
Herr Hans - Joachim Richter	am 26.06.	zum 74. Geburtstag
Frau Charlotte Seehof	am 26.06.	zum 72. Geburtstag
Frau Elfriede Adler	am 27.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Charlotte Liebl	am 27.06.	zum 85. Geburtstag
Frau Ilse Priebe	am 28.06.	zum 71. Geburtstag
Herr Heinz Blaas	am 29.06.	zum 71. Geburtstag
Frau Hedwig Helms	am 29.06.	zum 81. Geburtstag
Frau Irmgard Trzmiel	am 29.06.	zum 78. Geburtstag
Frau Helene Krüger	am 30.06.	zum 91. Geburtstag

Dobra

Frau Elsa Fleischer	am 02.06.	zum 92. Geburtstag
Frau Martha Hrabak	am 03.06.	zum 83. Geburtstag
Frau Erika Geißler	am 09.06.	zum 71. Geburtstag
Frau Frieda Pickert	am 09.06.	zum 78. Geburtstag
Frau Erika Möbius	am 30.06.	zum 74. Geburtstag

Kosilenzien

Herr Curt Heide	am 05.06.	zum 82. Geburtstag
Frau Ingeburg Weland	am 05.06.	zum 70. Geburtstag
Herr Gerhard Helemann	am 10.06.	zum 76. Geburtstag
Frau Elfriede Nitsche	am 25.06.	zum 72. Geburtstag

Kröbeln

Herr Karl Horn	am 13.06.	zum 70. Geburtstag
----------------	-----------	--------------------

Maasdorf

Herr Kurt Schollbach	am 11.06.	zum 76. Geburtstag
Herr Manfred Beger	am 15.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Edith Sandmann	am 15.06.	zum 77. Geburtstag

Neuburxdorf

Frau Margarethe Manig	am 09.06.	zum 84. Geburtstag
Frau Ursula Schindler	am 19.06.	zum 71. Geburtstag
Herr Heinz Schmidt	am 21.06.	zum 88. Geburtstag

Langenrieth

Herr Gerhard Aschemann	am 01.06.	zum 75. Geburtstag
------------------------	-----------	--------------------

Burxdorf

Frau Else Sikorsky	am 01.06.	zum 84. Geburtstag
Herr Werner Dietrich	am 04.06.	zum 72. Geburtstag
Frau Anneliese Dietrich	am 06.06.	zum 70. Geburtstag

Oschätzchen

Herr Gerhard Stößer	am 06.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Ingeborg Bormann	am 21.06.	zum 71. Geburtstag

Prieschka

Herr Fritz Rokitte	am 01.06.	zum 73. Geburtstag
Herr Heinz Kohl	am 18.06.	zum 76. Geburtstag

Thalberg

Herr Kurt Weise	am 02.06.	zum 84. Geburtstag
Frau Johanna Schulze	am 05.06.	zum 82. Geburtstag
Frau Frieda Pietsch	am 09.06.	zum 75. Geburtstag
Herr Walter Trabandt	am 14.06.	zum 77. Geburtstag
Herr Walter Schreiber	am 26.06.	zum 81. Geburtstag
Frau Ruth Heinrich	am 28.06.	zum 80. Geburtstag
Frau Anneliese Kokott	am 28.06.	zum 79. Geburtstag

Theisa

Herr Friedrich Schwab	am 21.06.	zum 88. Geburtstag
-----------------------	-----------	--------------------

Zeischa

Herr Erich Schemmel	am 30.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Aloisia Barth	am 12.06.	zum 73. Geburtstag



Gospel märchenhaft - 500 Zuhörer beim Konzert der Bad Liebenwerdaer Kantorei

Als am Samstag, den 17. Mai in der Nikolai-Kirche die Lichter ausgingen, herrschte im Chor (verstärkte Kantorei Bad Liebenwerda plus Jugendchor der IJC Elsterwerda und Männerchor Uebigau) atemlose Spannung. Würde alles klappen, werden sich die vielen Proben seit Januar gelohnt haben? Werden sich die Erwartungen der Zuhörer erfüllen? Die Musik setzte ein, volle Konzentration auf den ersten Titel, das Vaterunser (The Lords prayer). Dann die Pantomime von Ulrike Fritzsche, die zwischen den einzelnen Titeln das Märchen von Thomas gestaltete, der den Horizont suchen geht. Die eigene Suche, die eigenen Fragen wachten dabei auf. Die nächsten Titel trafen auf ein Publikum, das immer besser mitging, aufstand, klatschte und so den Chor, die Solisten Mechthild Schmidt und Steven Demmel und die Musiker noch mehr beflügelte. Es war wie ein Gespräch zwischen den Mitwirkenden und dem Publikum. Lichteffekte unterstrichen die Wirkung der Musik und der Pantomime, verantwortet von Michael Schütze von der Firma Labicki, Licht- und Tontechnik aus Elsterwerda. Der Chor tanzte, die Zuschauer zum Teil auch, als es hieß „Nehmt die Fesseln von meinen Füßen, damit ich tanzen kann!“ (Take the shackles). Dann wieder die Tonband-Stimme des Schauspielers Lars Jung (Dresden), der den Text des Thomas-Märchens sprach. Die Zuhörer konnten im Programmheft mitlesen, dort standen auch kurze Inhaltsangaben zu den einzelnen Liedern. Die Texte der Gospels sind genauso wichtig wie die mitreißende Musik, sie sprechen von tiefem Glauben an Gottes Gegenwart und Hilfe, einem Glauben, der auch viele Mitwirkende dieses Abend verbindet. Die Musiker Axel Schüler, Schlagzeug • Sebastian Undisz, Keyboard • Andreas Faller, Gitarre • Ronny Köhler, Gitarre • Michael Kreher, Posaune • Frank Prescher Saxophon und Dirk Hildebrandt, Trompete verbreiteten nicht nur mit Soli Gospel-Feeling, sie „retteten“ auch den einen oder anderen Einsatz des Chores und man merkte ihnen auch den Spaß am Spiel an. Dorothea und Markus Voigt leiteten den Abend mit großer Energie und Hingabe. Drei Zugaben waren am Ende die Belohnung für die begeisterten Sänger und Musiker und für ein großartiges Publikum.

Sehr, viel technische Helfer (Podestbau, Technik, Programmheftherstellung, Kassierung, Werbung, Aufräumen, Gastronomie ...) haben viel Zeit und Kraft investiert, damit dieses Konzert zustande kommen konnte. Danke! So ein großes Projekt war nur mit der Hilfe von Sponsoren möglich, dem Landkreis Elbe-Elster - Kulturamt, der Sparkasse Elbe-Elster und der Stadtverwaltung Bad Liebenwerda sei hier herzlich gedankt.

**Kontakt- und Beratungsstelle
des Vereins "Tätige Gemeinschaft"
zur Hilfe für psychisch Kranke e. V.
Bad Liebenwerda, Schloßbäckerstr. 7,
Tel. 035341/ 13212**

- **Mo. 02.06.** Freie Sprechstunde
- **Mi. 04.06.** kreatives Gestalten
- **Do. 05.06.** Gedächtnistraining
- **Mi. 11.06.** Spaziergang
- **Do. 12.06.** Entspannungsübungen
- **Mo. 16.06.** Kegeln, Treffpunkt:
9.30 Uhr Schloßbäckerstr. 7,
04924 Bad Liebenwerda
- **Mi. 18.06.** Gesprächsrunde
- **Do. 19.06.** Ausflug
- **Mo. 23.06.** Aufenthalt im Freien
- **Mi. 25.06.** Gemütliche Kaffeerunde
- **Do. 26.06.** kreatives Gestalten
- **Mo. 30.06.** Kegeln
9.30 Uhr Schloßbäckerstr. 7,
04924 Bad Liebenwerda

Diese Angebote erfolgen begleitend zu den Gruppen- und Einzelgesprächen. Bei Fragen und Problemen unterstützen wir Sie gern - völlig kostenlos.

Öffnungszeiten:

*Montag, Mittwoch, Donnerstag 14.00-16.00 Uhr,
Dienstag nur nach Vereinbarung!*

**Hilfe für die armen Kinder in
unserer polnischen Partner-
stadt Nowe Miasteczko**

Spendenaktion ist toll angelaufen

Gleich nach Erscheinen des Aufrufs in der Elbe-Elster Rundschau reagierten unsere Bürger und brachten Schulsachen, Ranzen und auch Bekleidung in die Sammelstellen. Dafür ein herzliches Dankeschön. Auch hier noch einmal Informationen für alle, die unseren Aufruf noch nicht kennen: In unserer Partnerstadt Nowe Miasteczko leben viele Kinder in Armut. Es fehlt an allen Dingen des täglichen Bedarfs. Durch die Spendenaktion, die ganzjährig läuft, wollen wir helfen, diese Armut zu lindern. Deshalb nehmen wir alles entgegen, was ein Kind/ Jugendlicher für Schule und Bekleidung braucht. Auch Sport-sachen, Bettwäsche, Hygieneartikel und Bücher in deutscher Sprache können abgegeben werden.

Sammelstellen sind:

- Jugendzentrum Regenbogen, bei Reiko Mahler, täglich von 14 bis 20 Uhr, Tel.: 035341/ 10377
- Grundschule Bad Liebenwerda, bei Schulleiterin Monika Lehmann, Tel.: 035341/ 10032
- Gesamtschule Robert Reiss, bei Schulleiter Jürgen Lauschke, Tel.: 035341/ 10318
- Frauenunion bei Monika Naumburger, Breite Straße 13, Tel.: 035341/ 10698

Überall dort gibt es auch nähere Informationen zu dieser Aktion.

Monika Lehmann
im Auftrag der Arbeitsgruppe
bei der Stadt Bad Liebenwerda



**Der Bücherbus
kommt...**

Tel.: 03531/ 74271

Dienstag, den 03. u. 24.06.03:

- **Thalberg** 15.15 - 16.00 Uhr
- **Theisa** 16.15 - 17.00 Uhr
- **Maasdorf** 17.15 - 17.45 Uhr

Donnerstag, den 05. u. 26.06.03:

- **Lausitz** 14.15 - 14.45 Uhr
- **Möglenz** 15.45 - 16.15 Uhr
- **Neuburxdorf** 16.30 - 17.00 Uhr
- **Kosilenzien** 17.15 - 17.45 Uhr
- **Langenrieth** 18.00 - 18.30 Uhr

Montag, den 30.06.03:

- **Zobersdorf/Schule** 14.00 - 14.30 Uhr
- **Zeischa** 14.45 - 15.15 Uhr
- **Prieschka** 15.30 - 16.00 Uhr
- **Oschätzchen** 16.15 - 16.45 Uhr
- **Kröbels** 17.00 - 17.45 Uhr

Dienstag, den 10.06.03:

- **Burxdorf** 17.30 - 18.00 Uhr

**Schwimmhalle und Sauna
der Stadt Bad Liebenwerda**



**vom 17. Mai 2003 bis 14. September
2003 in der Sommerpause.**

Blutspenden:



- **14.06.2003** **Bad Liebenwerda**
Haus des Gastes
09.00 - 12.00 Uhr

Führerscheinenzug wegen

Alkohol u.a.m. -

**Kurs zur Vorbereitung auf die
MPU**

Die PRIVILEG Fahr- und Dienstleistungsgesellschaft mbH bietet in der Beratungsstelle AUSWEG gGmbH im Juni 2003 einen kostenpflichtigen Kurs zur Vorbereitung auf die Medizinisch-Psychologische-Untersuchung (MPU) an. Der Kurs informiert Fahrzeugführer umfassend über Risiken im Umgang mit Suchtmitteln und bereitet die Teilnehmer fachlich auf die MPU zur Wiedererlangung des Führerscheins vor. Die Veranstaltungsreihe beinhaltet 5 Termine in der Woche vom 22.06. bis 27.06.2003.

Interessenten melden sich bitte telefonisch unter 03533 - 163990 oder persönlich bei der AUSWEG gGmbH in Elsterwerda, Hauptstr. 25 (Zugang Lange Straße)

**Es geht wieder los!
Ferienlager in Polen**



Ihr Kind hat noch keine Ahnung was es in den Ferien machen soll? Dann denken sie doch mal an ein Ferienlager als Alternative z.B. in Lubjatow (Polen), das umfangreiche Freizeitmöglichkeiten bietet wo garantiert für jedermann etwas dabei ist! Direkt am Lager befindet sich ein Badestrand wo auch verschiedene Boote ausgeliehen werden können und das Angeln auch kein Problem ist. Für die Sportbegeisterten gibt es einen Volleyball - und Fussballplatz und auch die Pferdenarren kommen auf dem nahegelegenen Reiterhof nicht zu kurz. Wir möchten den Kindern die Möglichkeit geben, ihre Freizeit selbst und individuell zu gestalten und haben deshalb kein festes Freizeitprogramm. Das Reiseziel ist Lubjatow/Slawy (Polen) und die Reise beginnt am 03. August und endet am 15. August. Es können max. 14 Kinder mitkommen, also schnell telefonisch oder schriftlich im „Regenbogen“ anmelden und einen Platz reservieren und das alles für nur 99 Euro! Nähere Angaben über Abfahrtsort und Zeit erhalten sie nach der Anmeldung.

„Regenbogen“ • Heinrich-Heine-Straße 43
04924 Bad Liebenwerda • Tel.: 035341 - 10377

**10 Jahre Abfallentsorgungs-
verband „Schwarze Elster“**

10 Jahre Wirken für eine „saubere Sache“

Endspurt im Fotowettbewerb

Wir haben uns sehr über die ersten Resonanzen auf unseren Fotowettbewerb zum 10-jährigen Bestehen des Abfallentsorgungsverbandes zur Thematik „Unsere Heimat ist die Niederlausitz - Entdeckungen in Stadt, Wald und Flur“ gefreut. ABER: Es sind noch viel zu wenige für unsere Ausstellung. Und so leicht sollten Sie es der Jury mit der Bewerbung nicht machen! Deshalb rufen wir Sie nochmals auf: Schicken Sie uns besonders schöne Naturbilder! Der Frühling beginnt je erst und hält so viele schöne Motive bereit, so dass man nur noch den Auslöser der Kamera betätigen muss. Wir freuen uns über Fotos, die ihre Umgebung mit dem Abfall zeigen, oder den Umweltschutz zum Thema haben. Der Vielfalt und Ihrer Phantasie sind nahezu keine Grenzen gesetzt. Und nicht vergessen: Einsendeschluss ist der 10. Juni 2003. Dem Gewinner winkt ein toller Preis, eine digitale Kamera.

Unsere Anschrift lautet:

Abfallentsorgungsverband „Schwarze Elster“
• Hüttenstraße 1 • 01979 Lauchhammer-Ost

Prestewitzer Bauernmarkt

24. Mai 2003 9.00 bis 13.00 Uhr

*natürlich erzeugen, natürlich genießen,
natürlich mitmachen*

auf dem Gelände des Betriebszites
des Prestewitzer Agrarmarktes e.V.
Hauptstraße in Prestewitz



- 05. Juli 2003
- 06. September 2003 mit Erntekronenwettbewerb
- 18. Oktober 2003
- 11. Dezember 2003

**Gutes vom Lande:
Frische Produkte aus erster Hand**

Schüler des Echtermeyer-Gymnasiums Bad Liebenwerda räumten ab!

Europa - Teil der einen Welt

Unter diesem Motto stellten wieder viele Schüler aus dem gesamten Bundesgebiet zum 50. Europäischen Wettbewerb ihr Können im bildnerischen sowie im schriftlichen Bereich unter Beweis. Erörtert werden sollte die Rolle Europas in der Welt, aber auch das Wirken von europäischen Forschern war Gegenstand einer schriftlichen Abhandlung. Im bildnerischen



Bereich konnten unter anderem internationale Straßenkünstler, Plakate zum Thema Toleranz gestaltet werden oder in einer selbst gewählten Form das Lebensgefühl des heutigen Großstadtmenschen zum Ausdruck gebracht werden.

1993 Arbeiten auf der Landesebene wurden von über 40 Schulen eingereicht, auf der Bundesebene waren es insgesamt 202838 Arbeiten. Von den insgesamt 55 eingereichten Projekten des Echtermeyer-Gymnasiums wurden acht mit einem 1. Landespreis ausgezeichnet, weitere 10 Schüler mit einem Anerkennungspreis.



Einen 1. Preis im schriftlichen Bereich erhielten:

- Aline Marschner
 - Doreen Zumach
 - Nicole Naumburger
 - Kristin Maertin
 - Karolin Kocksch
 - Robert Stoy
- im bildnerischen Bereich:

- Marleen Sturm und Anne Schubert

Die Werke der Schülerinnen Aline Marschner und Kristin Maertin und Karolin Kocksch beeindruckten besonders, denn sie erhielten von der Bundesjury noch einen Preis und eine persönliche Einladung vom Landespräsidenten Herbert Knoblich nach Potsdam zu einer Auszeichnungsveranstaltung. Stolz sind auch die betreuenden Pädagogen Frau Bahre, Frau Barth, Frau Poppe und Frau Schmidt, dies meinte: „Es ist schön und anerkennenswert, dass junge Leute sich mit dem europäischen Gedanken auseinandersetzen und ich hoffe und wünsche mir, dass es im nächsten Jahr noch mehr werden.“

Reporterteam des Echtermeyer-Gymnasiums

Kita „Pfiffikus“ aus Zeischa bedankt sich herzlich bei den umsichtigen Eltern



Frau Weber, Mutti von Leonie, bemerkte dass es uns an ausreichenden Garderoben mangelte. Spontan boten Sie und ihr Lebensgefährte, Herr Tischlermeister Kliksch (Tischlerei-Prieschka), ihre Hilfe an und bauten ein Ergänzungsteil. Hiermit möchten wir diesen

umsichtigen Eltern danken.

Die Firma Obst-Reisen führt für die Rheumaklinik regelmäßige Wochenendfahrten in die nähere und weitere Umgebung durch



Interessierte Bürger und Gäste unserer Kurstadt haben die Möglichkeit, bei freier Kapazität an diesen Busfahrten teilzunehmen. Interessenten melden sich bitte bis Freitagmittag unter der Telefonnummer 035341/900 an. Bei einer Teilnehmerzahl unter 20 Personen, kann die Fahrt nicht stattfinden. Bitte unter gleicher Telefonnummer nachfragen, ob die Fahrt stattfindet.

Samstag, den 07.06.2003

Busfahrt zum Jagdschloss Moritzburg mit Schloßführung

- 13.15 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr
- Fahrpreis inklusive Führung: 15,50 Euro

Sonntag, den 08.06.2003

Busfahrt in den Spreewald nach Lübbenau

- 8.30 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr
- Fahrpreis inkl. Kahnpartie: 25,00 Euro

Samstag, den 14.06.2003

Busfahrt zur „Elstermühle Plessa“ mit Führung und Besuch des Mühlencafé

- 14.00 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr
- Fahrpreis inklusive Führung: 9,50 Euro

Sonntag, den 15.06.2003

Busfahrt nach Schloss Pillnitz mit Führung durch die Schloßanlage

- 13.15 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr
- Fahrpreis inklusive Führung: 17,50 Euro

Sonntag, den 22.06.2003

Busfahrt nach Dresden mit Besuch der Semperoper

- 08.30 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr
- Fahrpreis inklusive Führung: 23,00 Euro

Samstag, den 28.06.2003

Busfahrt nach Hohenleipisch zum Moorabbaugebiet und Besuch einer Töpferei

- 13.15 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr
- Fahrpreis inklusive Führung: 15,50 Euro

Sonntag, den 29.06.2003

Busfahrt in die Sächsische Schweiz zur Festung Königstein

- 14.00 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr
- Fahrpreis inkl. Führung: 28,00 Euro

Vorankündigung

Musikantenstadt in Zeischa

26. und 27. Juli 2003

in der Fürst-Pückler Halle

Impressum „Der Stadtschreiber“ Amtsblatt für die Stadt Bad Liebenwerda

Der Stadtschreiber Bad Liebenwerda erscheint monatlich mit einer Auflage von 5500 Exemplaren. Er wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Bad Liebenwerda und der Ortsteile verteilt.

- Herausgeber: Stadt Bad Liebenwerda, Der Bürgermeister
 - Satz u. Druck: Rosenhahn Werbung & Druck, Torgauer Straße 14 04924 Bad Liebenwerda, Tel.: 035341/ 10471, Fax: 035341/ 10446, e-mail: rosenhahn@elbe-elster.de
 - verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Bad Liebenwerda
 - verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil: Rosenhahn Werbung & Druck
- Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausgeschlossen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung der Firma Rosenhahn Werbung & Druck.

10 Jahre Kurstadt-Singkreis Bad Liebenwerda e.V.

In diesen Tagen jährt sich zum zehnten Male die Geburtsstunde des Kurstadt-Singkreises Bad Liebenwerda. Mit einer Pressenotiz begann es.



Der Zahnarzt Dr. Benno Damm rief sangesfreudige Bürger, die an der Gründung eines Chores interessiert sind, zu einem Treffen am 27.05.1993, in die damalige Kreismusikschule am Markt auf. Die anfängliche Idee, einen Männerchor ins Leben zu rufen wurde schnell aufgegeben, waren bereits beim ersten Zusammentreffen mehrere Frauen anwesend, die reges

Interesse an einer Chorgründung bekundeten. So entstand in Bad Liebenwerda ein gemischter Chor. Mit der Chorgründung fand eine lange Sängertadition in unserer Stadt endlich eine Fortsetzung. Die Gesangsvereine „Liedertafel“ (1845), „Sängerlust“ (1878), „Männerchor Liebenwerda-Weinberge“ (1892), „Lyra“ (1904) und andere sind Beispiele für eine traditionsreiche Pflege des Chorgesanges in unserer Stadt.

Für die künstlerische Leitung konnte Elke Bachmann, damals Direktorin der Kreismusikschule, gewonnen werden. Mit viel Fleiß, Engagement und fachlichem Können erreichte sie, dass der Chor relativ schnell über ein stattliches Repertoire verfügte.

Die ersten Auftritte folgten. Viele der Sängerinnen und Sänger standen erstmals in ihrem Leben auf einer Bühne, trugen etwas vor, erfreuten ein Publikum. Für manche von ihnen ein besonderes Erlebnis, auf jeden Fall eine neue Erfahrung. Die Mitgliederzahl wuchs rasch und erreichte schon bald vierzig Sängerinnen und Sänger. Am 10.03.1994 wurde der Verein nach deutschem Recht gegründet, er gab sich eine Satzung, seinen Namen und wurde nur wenig später ins Vereinsregister eingetragen. Seit dem 01.01.1995 ist der Kurstadt-Singkreis Mitglied des Brandenburgischen Chorverbandes im Deutschen Sängerbund.

Aus dem Mitgliederbestand des gemischten Chores bildete Wiltrud Müller 1995 einen kleinen Fraucher, den sie seither künstlerisch betreut. So manches Konzertprogramm des Chorvereins erfuhr damit eine wertvolle Ergänzung. Hinter dem diesjährigen Vereinsjubiläum stehen etwa 350 Chorprobe sowie 240 Auftritte, Liederabende in der Rheumaklinik und zahlreiche Vereinsveranstaltungen. Besonderes Augenmerk legt der Kurstadt-Singkreis auf die kulturelle Betreuung der Kurpatienten in unserer Stadt. Seit 1994 werden jährlich etwa zehn Liederabende in der Rheumaklinik mit interessierten Kurgästen durchgeführt. Schätzungsweise 2200 Kurgäste aus ganz Deutschland haben den Liedvorträgen des Chorvereins bisher zugehört und viele Lieder gemeinsam mit den Sängerinnen und Sängern des Chores gesungen. „Sie kamen, sangen und das Rheuma war für eineinhalb Stunden vergessen.“ Mit diesen Worten als Überschrift, schilderten Kurpatienten ihre Eindrücke in einem Pressebeitrag. Dieses kulturelle Angebot wird dankbar angenommen und soll auch künftig, in engem Zusammenwirken mit der Klinik, wichtiger Teil der Vereinsarbeit bleiben. Mit zahlreichen Konzerten hat der Verein versucht, die Bürger und Gäste der Stadt mit Chormusik zu erfreuen. In den Jahren 1995, 2000 und 2001 war der Kurstadt-Singkreis Gastgeber der Kreischorifeste des Altkreises Bad Liebenwerda, unter Mitwirkung von etwa 300 Sängerinnen und Sängern. Zehnjährige Tradition hat auch das jährlich am 1. Adventssonntag stattfindende Adventssingen. Auf einer Vielzahl von Bühnen hat der Chor seit seiner Gründung gestanden. Besonders gern erinnern sich die Sängerinnen und Sänger an den Fernseh-live- Auftritt in der Unterhaltungssendung „Musikantenscheune“ mit dem Liebenwerdaer Heimatlied „Mein Elstertal“ von Ernst Schmeißer (1904 geschrieben). Konzertreisen zum Park- und Blütenfest in Kromlau, zur Landesgartenschau in Luckau und weitere zahlreiche regionale und überregionale Auftritte waren bisher wichtige Stationen im Vereinsleben. Das Repertoire des Kurstadt-Singkreises ist breit gefächert. Neben dem deutschen Lied hat das Liedgut vieler europäischer Länder seinen festen Platz. Der Kurstadt-Singkreis bemüht sich auch, das musikalische Erbe der in Wahrenbrück geborenen Gebrüder Graun in seine Arbeit einfließen zu lassen. Am 22.09.2001 beteiligte sich der Liebenwerdaer Chor am Graunwettbewerb der Sparkassenstiftung „Zukunft Landkreis Elbe-Elster“ in der Trinitatiskirche Finsterwalde und wurde II. Preisträger in der Kategorie Vokalmusik.

Der Verein fühlt sich seit seiner Gründung auch der Förderung des Nachwuchses, nicht nur im gesanglichen Bereich, verpflichtet. Die seit vielen Jahren bestehende solide Zusammenarbeit mit der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ ist sicher für beide Seiten ein Gewinn. Kontakte haben sich in den letzten Jahren auch mit der Kindertagesstätte „Waldhaus“ entwickelt.

Vorschulkinder, Schülerinnen und Schüler, die Künstler von morgen, erhalten die Möglichkeit, im Rahmen von Konzertprogrammen sich der Öffentlichkeit vorzustellen, das Erlernete vor Publikum zu präsentieren.

Andererseits sind Musikbeiträge von Kindern und Jugendlichen immer eine Bereicherung in einer Veranstaltung. In den vergangenen zehn Jahren hat es mehrere Probenräume gegeben. Nach

den Stationen Musikschule am Markt, Musikschule Riesaer Straße, Kreishaus im Kurpark, hat der Chor seit mehreren Jahren im und am Haus des Gastes gute Bedingungen für seine Proben und Konzertprogramme gefunden.

Bemerkenswert in all den Jahren, die stets konstruktive Zusammenarbeit mit dem Team des Hauses und dessen früheren Leiter Herrn Dieter Hennig.

Am Ende des vergangenen Jahres musste Frau Elke Bachmann aus persönlichen Gründen die künstlerische Leitung des gemischten Chores leider aufgeben.

Nachfolgerin wurde die bisherige stellvertretende Chorleiterin Wiltrud Müller. Mit ihr gemeinsam konzentriert sich der Chorverein zur Zeit auf bevorstehende Schwerpunktaufgaben.

Das sind vordergründig die Liedbeiträge für das Jubiläumskonzert am 22. Juni im Kurpark, für den Wettbewerb um den „Regionalen Förderpreis Gebrüder Graun“ des Landkreises am 29. August in der Kirche Wahrenbrück und das Kreischorfest des Sängerkreises Bad Liebenwerda im Oktober in Dobra. Vereine machen eine Stadt lebendig, eine aufstrebende Kurstadt allemal. Eine erfolgreiche Kurstadtentwicklung von Bad Liebenwerda ohne kulturelle Angebote ist undenkbar.



Bei dieser Aufgabe mitzuwirken, ist erklärtes Ziel des Chorvereins von Beginn an. Inzwischen sind sichtbar Weichen für die Zukunft von Bad Liebenwerda als Kurstadt gestellt. Für die Vereine unserer Stadt eine Herausforderung, für den Kurstadt-Singkreis auch.

Es gibt viele, die dem Kurstadt-Singkreis Bad Liebenwerda in den zehn Jahren wohl gesonnen waren, hilfreich zur Seite standen, sich unterstützend eingebracht haben, oft im Publikum zu finden waren. All denen möchten wir herzlich danken.

Wenn man Geburtstag hat, darf man Wünsche äußern.

Der Chorverein unserer Stadt hat nur zwei. Er wünscht sich für seine Veranstaltungen ein zahlreiches, interessiertes und aufgeschlossenes Publikum und neue Mitglieder in den Stimmbereichen eines gemischten Chores.

Für Interessierte ist im Internet unter www.kurstadt-singkreis.de mehr über den Kulturverein aus Bad Liebenwerda zu erfahren.

Klaus Rymer

10 Jahre Kurstadt-Singkreis Bad Liebenwerda e.V.



**Fröhlich klingen uns're Lieder“ -
Festliches Chorkonzert
am 22. Juni 2003 um 15.00 Uhr
im Kurpark Bad Liebenwerda.**

**Unter diesem Motto möchte der Kurstadt-Singkreis seinem
10. Geburtstag mit möglichst vielen Gästen feiern und lädt deshalb
Bürgerinnen, Bürger und Gäste unserer Stadt und den Ortsteilen zu
einem festlichen Chorkonzert ein.**

Es wirken mit:

**Kinderchor Bad Liebenwerda der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“
Jugendchor der Realschule Elsterwerda-Biehla,
Chorverein „pro musica“ Herzberg
Sängervereinigung „Concordia“ Domsdorf-Tröbitz
Kurstadt-Singkreis Bad Liebenwerda**

Kötzschenbroda?

Kötzschenbroda, na klar, vor Jahrzehnten wollte Lutzel in einem Schlager wissen, ob das der Zug nach Kötzschenbroda ist, erinnern Sie sich noch? Nicht nur mit dem Zug, sondern mit dem Rad machten sich am letzten Sonntag im April über 20 Freizeitradler aus der Region, von Plessa bis Osteroda, auf den Weg dort hin. Sie waren trotz düsterer Wetterprognose der Einladung des Organisators dieser Exkursion, Manfred Peschel gefolgt. Bis zum Parkplatz Diesbar-Seußlitz erfolgte die Anreise mit PKW's. Dort



wurde auf die Räder umgestiegen und auf dem Elberadweg die Fahrt fortgesetzt. Über das Wetter auf den ersten Kilometern unterhalb der Elbweindörfer schweigt des Radlers Höflichkeit, aber die Meißener Albrechtsburg und der Dom auf dem Felsen in der Ferne waren bereits vom Himmelsblau umgeben. Immer entlang des Stromes, vorbei an Weinbergen, blühenden Obstbäumen

und Meßen, ging es durch das Elbtal dem Tagesziel entgegen. Nach 28 km und 2 Stunden Fahrt war Kötzschenbroda, eingemeindet in Radebeul, erreicht. Die Ausflügler erfreuten sich an dem wunderschön hergerichteten Dorfkern mit den farbenfroh gestalteten Fassaden, vielen Geschäften, Weinstuben, Restaurants und interessant gestalteten, zugänglich gemachten Innenhöfen. Im tiefen Gewölbe der Gaststätte „Alte Apo-



theke“ wurde eine ausgiebige Mittagspause eingelegt und im Sonnenschein der Rückweg angetreten. Noch einmal verweilten die Radler auf der Terrasse des Restaurants „Erste Sächsische Weinkönigin“ mit einem schönen Blick auf die Elbe und auf die Albrechtsburg an anderen Ufer. In Diesbar-Seußlitz wieder wohlbehalten angekommen, wurden die Räder verstaut und Elsterwerda unter einem prächtigen Regenbogen erreicht. Eine Teilnehmerin meinte zum Schluss, dass es auf ihrer Fahrt auf dem Donauradweg auch nicht viel schöner gewesen sei.

Moped- und Motorradhandel



Jens Schwab



- An- u. Verkauf von Zweirädern
- Teile-Shop Simson & MZ
- Zubehör
- Ersatzteihandel

Doberluger Straße 7
04924 Theisa
Tel./ Fax: 03 53 41) 13 40 1
Handy: 0172 9391421